



Umsetzung eines integrierten SPNV-/ÖSPV-Konzeptes

Erhalt des Bahnhofpunktes
Steinfeld

Ausgangslage

- Auflassung des Bahnhofes Steinfeld steht mit zweigleisigem Streckenausbau zur Diskussion

Entwicklung der Nachfrage (Ein- und Aussteiger pro Tag) am Bahnhof Steinfeld

Steinfeld	2014	2015	2016	2017	2018
Mo-Fr	25	23	24	22	25
Sa/So	20	17	16	12	14



Lösung

- Umsetzung des integrierten SPNV-/ÖSPV-Konzeptes und Abschluss einer Vereinbarung
- Erhalt des Bahnhaltes in Steinfeld mindestens bis zum Jahr 2038



Umsetzung des Konzeptes

SPNV-Angebot:

- NASA GmbH wird Halt in Steinfeld bis mindestens 2038 bestellen
- Fahrplanangebot RE20 in 2019
 - (Magdeburg) – Stendal – Salzwedel – (Uelzen)
14 Fahrten, davon 4 Fahrten mit Halt in Steinfeld und Kläden
 - (Uelzen) – Salzwedel – Stendal – (Magdeburg)
15 Fahrten, davon 5 Fahrten mit Halt in Steinfeld und Kläden
- Fahrplanangebot RB32 in 2019
 - Stendal – Salzwedel  8 Fahrten am Tag
 - Salzwedel – Stendal  9 Fahrten am Tag



Umsetzung des Konzeptes

SPNV-Angebot:

- Verdichtung der RE20 auf ein tägliches, tagsüber stündliches Angebot
 - Dafür Entfall der RB32
- Stündliche Bedienung von Hohenwulsch, zweistündliche Bedienung von Steinfeld und Kläden
 - Kläden tagsüber stündliche Bedienung angestrebt
- Angestrebtes zukünftiges Verkehrsangebot RE20
 - 19 Fahrtenpaare bei Stundentakt für Hohenwulsch und teilweise Kläden
 - 10 Fahrtenpaare bei 2-h-Takt für Steinfeld
- Damit 3 bzw. 2 Fahrtenpaare weniger als jetzt



Umsetzung des Konzeptes

SPNV-Angebot:

- Mehr Direktverbindungen von Kläden und Steinfeld nach Uelzen und Magdeburg über RE20
- Anbindung für Hohenwulsch wird sich verschlechtern, da weniger Fahrten



Umsetzung des Konzeptes

ÖSPV-Angebot:

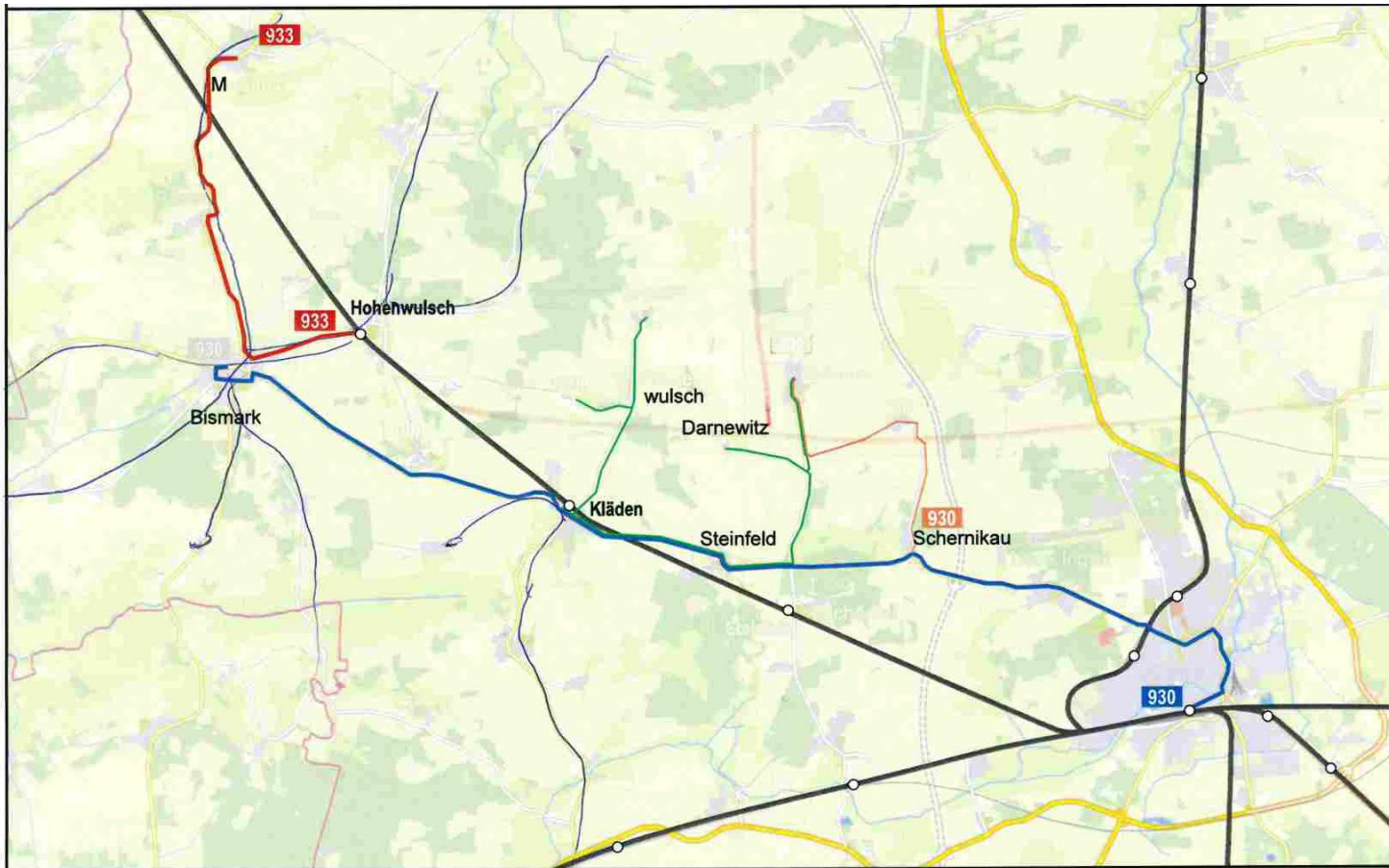
- Anpassung der Buslinien 930 und 933
- Zusätzliche Haltestellen in Bismark
- Anbindung der Orte Grassau, Grünenwulsch, Bülitz mit dem Rufbus nach Kläden
 - Errichtung einer Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe der Bahnstation notwendig
- Anerkennung des Bahntarifes im Korridor Stendal – Bismark durch das Busunternehmen



Umsetzung des Konzeptes

ÖSPV:

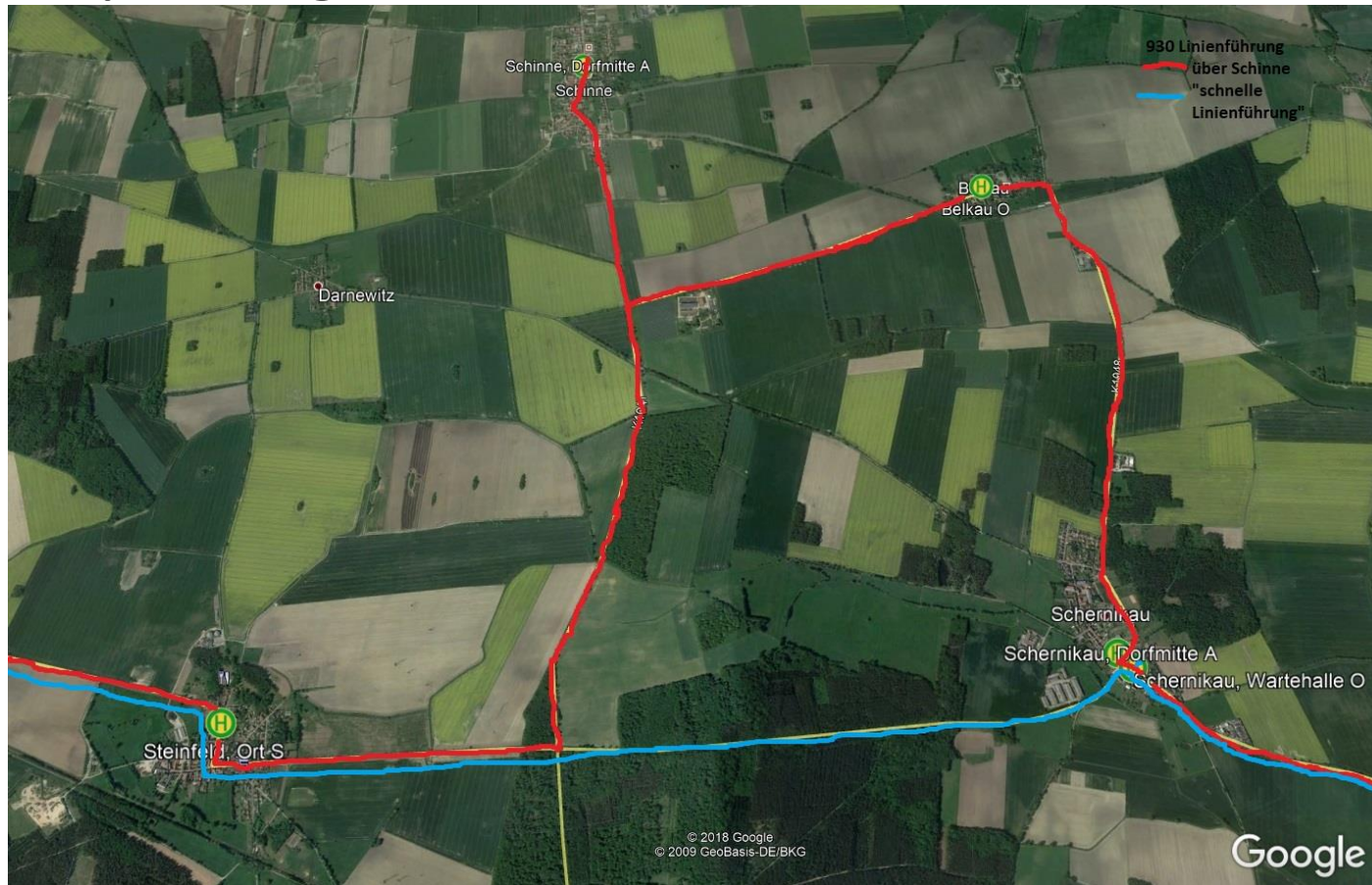
- Anpassung der Buslinie 930



Umsetzung des Konzeptes

ÖSPV:

- Anpassung der Buslinie 930



Umsetzung des Konzeptes

ÖSPV:

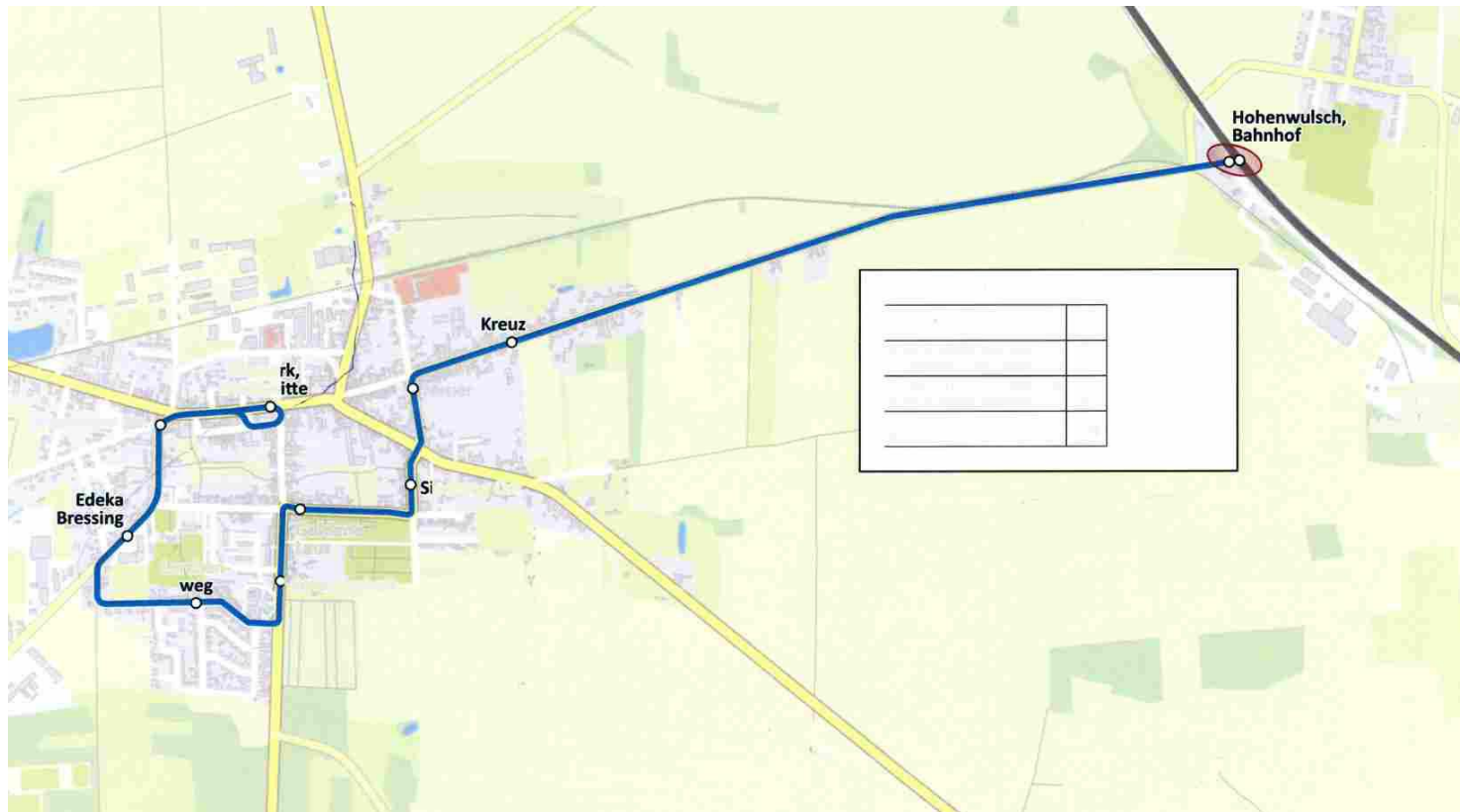
- Anpassung der Buslinie 930 (Stendal –Steinfeld – Bismark)
 - Bis auf die Schülerfahrten immer über Schinne und Belkau – Reduzierung Parallelverkehr zwischen Bus und Bahn
 - Dadurch Verlängerung der Fahrzeit zwischen Stendal und Bismark, aber bessere Anbindung von Schinne und Belkau
 - Mehrkilometer ca. 29,2 T Fplkm/a und angebotene 123,3 T Rufbuskm/a
 - 5 Fahrtenpaare werden zukünftig über Schinne fahren



Umsetzung des Konzeptes

ÖSPV:

- Anpassung der Buslinie 933



Umsetzung des Konzeptes

ÖSPV:

- Anpassung der Buslinie 933 (Hohenwulsch- Bismark – Meißdorf)
 - Täglich stündliche Fahrten von Bismark nach Hohenwulsch zur Bahn mit Anschluss an RE20
 - Feinerschließung Stadt Bismark durch zusätzliche Haltestellen
 - Mehrkilometer von ca. 36,0 T Fplkm pro Jahr



Umsetzung des Konzeptes - Finanzierung

- Anreizfinanzierung vom Land von pauschal jährlich 120,0 TEUR für Anerkennung DB-Fahrkarten
- Anreizfinanzierung vom Land (nachfrageabhängig – 430,00 € je Fahrgast) für jeden zusätzlichen Fahrgast in Hohenwulsch bis max. 60,0 TEUR

Aber:

- Mehrkosten für Änderungen auf der Linie 930 von 151,8 TEUR
- Mehrkosten für Änderungen auf der Linie 933 von 177,9 TEUR
- Mehrkosten für Fahrten von Meßdorf nach Bismark von 59,5 TEUR
- Investitionskosten Stadt Bismark für Einrichtung zusätzlicher Haltestellen



Umsetzung des Konzeptes - Finanzierung

Finanzierung durch Land (jährlich)	120.000,00 €
Ausgaben für Landkreis Stendal (jährlich)	390.000,00 €
Differenz = Eigenanteil Landkreis (jährlich)	-270.000,00 €
Gesamtkosten Landkreis bis 2038 (kein Fahrgastzuwachs in Hohenwulsch)	4,86 Mio. EUR

- Landkreis muss jährlich ca. 270,0 TEUR für Umsetzung des Konzeptes zusätzlich aufbringen

Umsetzung des Konzeptes - Finanzierung

- Keine Kündigung der Vereinbarung durch den Landkreis möglich
 - Zusätzlich 60,0 TEUR im Jahr vom Landkreis zu zahlen, wenn Landkreis seine Verpflichtungen nicht einhält
 - Fahrten der Linie 930 über Schinne
 - Stündliche Anbindung Bismark an Hohenwulsch mit Feinerschließung von Bismark
 - Anerkennung des DB-Tarif
 - Anbindung der Orte Grassau, Grünenwulsch, Bülitz mit dem Rufbus nach Kläden
- Vom Zeitpunkt der Nichteinhaltung bis zum Vertragsende in 2038 jährlich zu zahlen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

